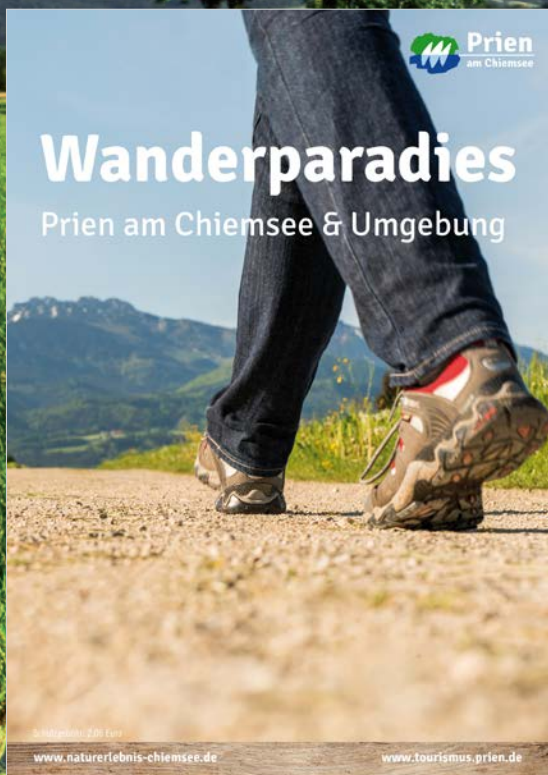


Priener Postkartenweg

Einzeltour entnommen aus
der Broschüre:



nähere Infos unter:
www.naturerlebnis-chiemsee.de www.tourismus.prien.de



Interessantes über Land und Leute erfahren



| | |
|---------|---|
| Strecke | Etwa 10 km, 3 Stunden bergauf bergab auf verkehrsarmen Straßen und Wanderwegen, auch für Kinder ab 8 Jahre, ausgeschildert |
| Start | Beilhackparkplatz 1 bzw. Bahnhof Prien (Parken kostenpflichtig) |
| Hinweis | Abkürzungen und individuelle Streckenführung möglich - das im Tourismusbüro erhältliche Falblatt wird Sie dabei unterstützen. |

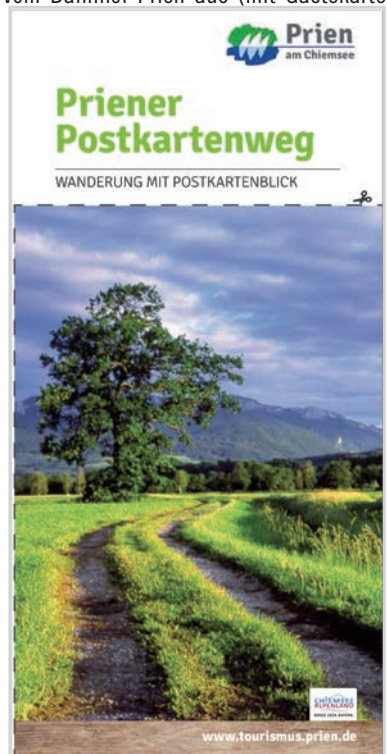
Wer nicht nur gerne wandern und die schöne Landschaft genießen will, sondern auch etwas über Land und Leute erfahren möchte, der ist mit dem „Priener Postkartenweg“ an der richtigen Adresse. Auf 18 spannend und originell gestalteten, interaktiven Infotafeln wird in Wort und Bild erzählt, erklärt und zum Nachdenken angeregt. Auch Kinder werden sich von dieser außergewöhnlichen Wandertour, die man je nach Kondition und verfügbarer Zeit individuell zusammenstellen kann, angesprochen fühlen.

Die klassische Tour beginnt bei Station (Infotafel) 07 in Urschalling mit seiner einzigartigen, vollständig mit gotischen Fresken ausgemalten Kirche. Stündlich fährt vom Bahnhof Prien aus (mit Gästekarte kostenfrei) die Chiemgaubahn, mit der man Urschalling in 5 Minuten erreicht. Vergessen Sie nicht, dem Zugführer Ihr Reiseziel mitzuteilen, da der Zug nur bei Bedarf hält!

Nach der Kirchenbesichtigung wandern Sie immer mit Blick auf ein einmaliges Gebirgs Panorama über Leiten, Kaltenbach, Atzing und Arbing nach Munzing und danach über Siggenham hinunter ins Priental und weiter zur Ortsmitte.

Man kann aber auch nicht weit nach Kaltenbach gleich über eine steile Treppe ins Priental hinunter und zum Ausgangspunkt zurückwandern.

Außerdem ist es möglich, die Tour am Beilhackparkplatz 1 zu beginnen und auf der sog. „Priener Schleife“ zur Munzinger Linde zu wandern. Am Mühlbach entlang zum Eichental mit Kneippbecken und schönem Kinderspielplatz am Prienerufer weist uns die Fußgängerbrücke, am Schützenwirt (schöner Biergarten) vorbei zum historischen E-Werk, und am Kanal entlang zur „Kreislauftreppe“. Danach kann man über Atzing und Arbing zur Munzinger Linde und über Siggenham wieder zurück wandern.





Interessantes über Land und Leute erfahren



Rast an der Munzinger Linde



Urschallinger Kirchlein



Auf dem Weg ...



Zwischen See, Moorlandschaft, Wald und Chiemgauer Alpen gelegen bietet die größte Gemeinde am Bayerischen Meer ein reiches Spektrum an Wandermöglichkeiten, bei denen für jeden etwas dabei ist: Abwechslungsreiche Wanderungen auf dem Chiemsee Rundweg mit lauschigen Badebuchten, anspruchsvolle Bergtouren mit Gipfelglück, Flusswanderungen mit Natur pur entlang der Prien und gemächliche Almwanderungen inmitten von Blumenwiesen – und dabei alpenländische Kultur und Natur erleben.



Wander- und Spazierwege in Prien

- ① Die Prien im Eichental
- ② Die Berge immer im Blick
- ③ Berge, Moor und See

Themenwege

- Obst- und Kulturweg Ratzinger Höhe
- Priener Kneippweg
- Priener Postkartenweg
- Prientaler Flusslandschaft

Naturspaziergänge

- Natur pur auf der Herreninsel
- Silberreicher u. Krickente im Schafwaschener Winkel
- Streuwiesen und Moore am Uferweg nach Felden

Mit der Gästekarte zum Wandern

- Wandern im Hochmoor „Kendlmühlfilze“
- Rund um den Bärnsee
- Wandern im Naturschutzgebiet Seenplatte
- Mit der Chiemseeringlinie Natur beobachten